

## **Kleine Anfrage**

**des Abg. Klaus Burger CDU**

**und**

## **Antwort**

**des Ministeriums für Finanzen**

### **Grünlandflächenkonzept auf der Heuneburg**

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Gibt es ein Grünlandflächenkonzept für das Areal der Heuneburg in Herbertingen-Hundersingen?
2. Falls ja – wie ist der aktuelle Stand der Umsetzung dieses Grünlandflächenkonzeptes?
3. Welche Ziele werden mit dem Grünlandflächenkonzept konkret verfolgt?
4. Wird die Schäferei als Garant für Biodiversität in das Konzept mit eingebunden?
5. Wurden die bestehenden Pachtverträge entsprechend den Zielen der Grünlandkonzeption angepasst?

22.7.2024

Burger CDU

#### **Begründung**

Der Erhalt von Grünland und die Art seiner Bewirtschaftung spielen sowohl beim Klimaschutz als auch beim Erhalt der Artenvielfalt eine wichtige Rolle. Hier steht nach Ansicht des Fragestellers auch das Land Baden-Württemberg als Eigentümerin der zur Heuneburg gehörenden Flächen in der Pflicht. Die Kleine Anfrage soll erfragen, ob es ein Konzept für die zur Heuneburg gehörenden Grünlandflächen gibt und wie dieses ggf. ausgestaltet ist.

## Antwort

Mit Schreiben vom 12. August 2024 Nr. FM4-33-198/12/4 beantwortet das Ministerium für Finanzen die Kleine Anfrage wie folgt:

*1. Gibt es ein Grünlandflächenkonzept für das Areal der Heuneburg in Herbertingen-Hundersingen?*

Zu 1.:

Die Heuneburg in Herbertingen-Hundersingen wird vom Land zu einer Kelten- und Naturerlebniswelt weiterentwickelt. Um die Naturerlebniswelt umzusetzen, haben die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (SSG) ein Grünlandflächenkonzept erstellt.

*2. Falls ja – wie ist der aktuelle Stand der Umsetzung des Grünlandflächenkonzeptes?*

Zu 2.:

Das Konzept wurde Mitte 2024 fertiggestellt. Die Gespräche mit den betroffenen Landwirten über die notwendigen Anpassungen der Pachtverträge zu den Flächen sowie Vertragsinhalten sollen bis Herbst 2024 abgeschlossen sein. Unmittelbar im Anschluss soll mit der Umsetzung des Konzepts begonnen werden.

*3. Welche Ziele werden mit dem Grünlandflächenkonzept konkret verfolgt?*

Zu 3.:

Mit dem Grünlandflächenkonzept werden folgende Ziele verfolgt:

- Bodenschonender Umgang mit den Flächen (keine Düngung und tiefe Eingriffe in den Boden)
- Extensive Grünlandnutzung anstatt intensivem Ackerbau
- Erhalt und Förderung der Feuchtwiesen
- Förderung der Biodiversität
- Wissenschaftliche Begleitung
- Pädagogische Vermittlung
- Belebung der Flächen
- Verbesserte Gästelenkung

*4. Wird die Schäferei als Garant für Biodiversität in das Konzept mit eingebunden?*

Zu 4.:

Die Schäferei ist ein wesentlicher Bestandteil des Konzepts.

*5. Wurden die bestehenden Pachtverträge entsprechend den Zielen der Grünlandkonzeption angepasst?*

Zu 5.:

Die Anpassung der Pachtverträge wird derzeit vorgenommen und soll bis Herbst 2024 abgeschlossen sein.

Dr. Splett

Staatssekretärin